

Vorstellung von Arbeitsbereichen des Jugendamtes

Der Pflegekinderdienst (PKD)

Dienstag, 01. März 2016
Rathaus Kaster

Gesetzliche Grundlage

§ 33 SGB VIII

„Hilfe zur Erziehung in Vollzeitpflege soll entsprechend dem Alter und Entwicklungsstand des Kindes (...) in einer anderen Familie eine zeitlich befristete Erziehungshilfe oder eine auf Dauer angelegte Lebensform bieten.“

Definitionen

Pflegekind

Ein Pflegekind kann aus verschiedenen Gründen nicht mehr im Haushalt seiner leiblichen Eltern leben, sondern je nach Alter und Entwicklungsstand des Kindes bei Pflegefamilien.

Pflegeverhältnis

Unterbringung eines Kindes, Betreuung und Erziehung über Tag und Nacht außerhalb des Elternhauses

Pflegeperson

Die Pflegepersonen sind geeignete Erwachsene und können mit dem Pflegekind auch verwandt sein (Großeltern, Tante oder Onkel, Schwester oder Bruder). Sie erziehen, fördern und versorgen das Kind in ihrer Familie.

Verschiedene Formen der Pflege

- **Bereitschaftspflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Vollzeitpflege**
- **Verwandtenpflege**

Aufgaben des Pflegekinderdienst

- **Sicherstellung Schutz des Kindes**
- **Überprüfung von Pflegestellen**
- **Vermittlung**
- **Beratung**
- **Fallführung und Dokumentation**

Aufgaben des Pflegekinderdienst

- Überprüfung

Dauer der Überprüfung: zwischen 9-12 Monate

Inhalt der Überprüfung:

Kennenlernen

Hintergründe und Beweggründe der Bewerbung,

Teilnahme an einem Vorbereitungsseminar

erweitertes pol. Führungszeugnis

Gesundheitsattest

Wirtschaftliche Stabilität

angemessene Wohnsituation

Aufgaben des Pflegekinderdienst

- **(Passgenaue) Vermittlung von Kindern in Pflegefamilien innerhalb und außerhalb der Stadt Bedburg**
- **Beratung Begleitung der Pflegeeltern bei**
 - pädagogischen, psychologischen und rechtlichen Fragen**
 - Auswahl v. Kindergarten, Schule, Ausbildung**
 - Konflikten mit dem Pflegekind oder der Herkunftsfamilie**
 - Abklärung/ Installation zusätzlicher therapeutischer Hilfen**
 - Fragen zur medizinischen Versorgung**
- **Vollständige Dokumentation**

Besondere Herausforderungen des PKD

- **Umgang mit traumatisierten Kindern**
- **Umgangskontakte mit der Herkunftsfamilie bedeutet immer wieder Konfrontation und führt nicht selten zu Konflikten**
- **Teilnahme an familiengerichtlichen Verfahren**
- **Vorbereitung / Überleitung von Rückführung**
- **Der PKD ist fallführend für den Gesamtablauf der Hilfe zuständig und arbeitet eng mit anderen Institutionen zusammen (z.B. Vormund, Ärzte, Schule, Erziehungsberatung, ...)**

Organisatorisches

- **regelmäßige Hilfeplangespräche (ca. 2x jährlich), Hausbesuche, Begleitung von Besuchskontakten**
- **Ausflüge mit den Pflegefamilien (ca. 2x jährlich)**
- **1 x im Jahr Pflegeelterntag in Kooperation mit dem PKD der Stadt Elsdorf**
- **Organisation und Teilnahme an den Vorbereitungsmodulen für Bewerber auf REK-Ebene**
- **Organisation und Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen auf REK-Ebene**

Zahlen (Stand Januar 2016)

Vollzeitpflegeverhältnisse: 16 Kinder

Verwandtenpflegeverhältnisse: 9 Kinder

Bereitschaftspflege: 2 Kinder

Alle 27 Pflegekinder werden zurzeit in 22 Pflegefamilien von einer Vollzeitstelle (aufgeteilt auf zwei Fachkräfte zu 80 % und 20 %) betreut

Der Pflegekinderdienst

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit...

